

Wir hacken die Welt

Ob die arabischen Revolutionen, der Protest gegen neue Freihandelsabkommen oder die Aufdeckung von Geheimdienstskandalen – das Internet hat die Gesellschaft verändert. An einem Wochenende widmen wir uns, gemeinsam mit dem CulturConAction e. V., dem Friedenskreis Halle, der Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen-Anhalt und dem Terminal 21 e.V. der aktiven Einmischung mit digitalen Medien.

Los geht es am Freitag mit dem Fahrradkino und dem Film „Citizenfour“, ein oscarprämiertes Dokumentarfilm von Laura Poitras über den US-amerikanischen Whistleblower Edward Snowden und die durch ihn aufgedeckte globale Überwachungs- und Spionageaffäre. Für die Gäste heißt es, kräftig in die Pedalen zu treten, damit der Film ohne Unterbrechung angeschaut werden kann.

Am Samstag zeigt der Friedenskreis Halle den Film „Forbidden Voices - Bloggerinnen im Widerstand“. Yoani Sánchez, Zeng Jinyan und Farnaz Seifi lassen sich von ihren diktatorischen Regimen nicht einschüchtern. Die furchtlosen Frauen repräsentieren eine neue, vernetzte Generation moderner Widerstandskämpferinnen. In Kuba, Iran und China bringen diese Pionierinnen mit ihren Blogs das staatliche Informationsmonopol ins Wanken - und riskieren dabei ihr Leben. Barbara Millers Film FORBIDDEN VOICES begleitet die modernen Rebellinnen auf ihrer gefährlichen, entbehrungsreichen Reise und zeigt, wie die jungen Frauen mit Hilfe sozialer Medien wie Facebook, Youtube und Twitter die Missstände in ihren Ländern anprangern - und dabei so viel politischen Druck aufbauen, dass sie weltweit Resonanz auslösen. Das "Time Magazine" zählt sie zu den einflussreichsten politischen Stimmen der Welt. Basierend auf ihren bewegenden Zeugnissen und klandestinen Aufnahmen ist FORBIDDEN VOICES eine Hommage an ihren mutigen Kampf.

Das ganze Wochenende ist die Installation „Die BUNDESZENTRALE FÜR TRANSPARENTE BÜRGERNÄHE“ des Computerclubs Terminal 21 zu Gast am Peißnitzhaus. Die Bundeszentrale für transparente Bürgernähe (BZtB) ist eine Institution, die Bürgern die Cybersicherheitsstrategie des Bundesinnenministeriums näher bringen soll. Die BZtB möchte Sie an den Vorteilen der Sammlung, Verwertung und Verknüpfung Ihrer Metadaten und an der daraus ermöglichten Profilbildung der Individuen der Bundesrepublik Deutschland, teilhaben lassen.

Die Filme zeigen wir im freien auf unserer Waldbühne. Vorstellungsbeginn ist bei Einbruch der Dunkelheit. Vor den Filmen gibt es eine kleinen Einführung. Nach Filmende laden wir zur Diskussion zum Thema.